



Geodätische Grundlagen: Triangulierungspunkte (Punktskizzen) des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen (Wien); Alpenvereinskarte "Hochalmspitze-Ankogel" 1:25 000, Blatt 44; Österr. Karte 1:50 000, Blatt 181. **Bildquellen:** SW-Luftbilder (Stereotriplet) vom 17.9.1975, einzelne Ergänzungen aus zusätzlichen Luftbildern (1954, 1983). Vervielfältigt mit Genehmigung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen (Landesaufnahme) in Wien, ZIL 70 385/95. Photogrammetrische Auswertung durch V. Kaufmann und R. Benzinger. Digitale Bildverarbeitung und kartographische Bearbeitung durch V. Kaufmann, R. Benzinger und R. Ladstätter. **Gesamtdurchführung:** Institut für Angewandte Geodäsie und Photogrammetrie (O. Univ.-Prof. Dr. G. Brandstätter), Technische Universität Graz. Herausgegeben mit finanzieller Unterstützung des Fonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung (Projekt P09565) und des Kärntner Nationalparkfonds. Druck: Steiermärkische Landesdruckerei, Graz.

1 : 10 000 (1 cm $\hat{=}$ 100 m)



Gauß-Krüger-Abbildung im 3° breiten Meridianstreifen M31
Umrechnung von BMN in die Gauß-Krüger-Meridianstreifenabbildung
x_{GKM} = Hochwert_{BMN}
y_{M31} = Rechtswert_{BMN} - 450 km

△ 3085.7 Triangulierungspunkt der Landesvermessung
○ 2934.5 Höhenpunkt der photogrammetrischen Auswertung
⊙ S1 Stützpunkt des Kontrollnetzes

- 2500 Höhengichtlinie
- 533 Alpenvereinsweg
- Fels
- Schneefeld, Gletscher
- Blockschutt (mit Fließwüsten)
- Sturzschnitt unter Felswänden
- glazial polierte Schichtköpfe mit Schuttstreu
- Moränenwall

